

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

**Band:** 9 (1902)

**Heft:** 9

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auf Cravattengenres in Breiten von 44—58" hingearbeitet, da sich hierin eine erneute Bewegung geltend macht. Für die Sommersaison werden Echarpes in glatt und Kettendruck fortwährend gemustert, wie sich überhaupt für die Konfektion eine Mode in breiten Bändern sichtlich vorbereitet.

Für Kleiderbesatz hat sich die Nachfrage nach schmalen Bändern von 2—14" mehr und mehr noch zugespielt, so dass heute von einem effektiven Warenmangel gesprochen werden kann, zumal auch die mehr oder weniger grossen Rohvorräte in stückgefärbten Qualitäten inzwischen absorbiert sind. Auch in Mittelbreiten für Konfektion hat sich der Konsum mit dem Fortschreiten der Saison zu entwickeln vermocht, erreicht jedoch nicht annähernd den Begehr nach schmalen Nummern.

Sammetband zeigt sich wieder stark angewendet und ist auch in breiteren Nummern für Putz gut verlangt. St. Etienne ist mit höheren Preisen hierfür hervorgetreten, während Krefeld die letzten Notierungen strikte behauptet und die Basler Fabrikanten sehr fest sind, zumal seitens Amerikas erneut stärker in Velours envers satin operiert wird.

Die allgemeine Gesundung des Bandartikels wird durch die unerschütterliche Preishaltung der Fabrikanten dokumentiert; für erwähnte, meist begehrte Genres, bewegen sich die Preise in aufsteigender Tendenz und werden hierin durch die Haltung des Rohseidenmarktes unterstützt. (B. C.)

### Kleine Mittheilungen.

**Der 5. internationale Textilarbeiter-Kongress** wird in Zürich vom 1. bis 6. Juni er. abgehalten. werden.

### Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemäße Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

#### Frage 62.

Giebt vielleicht eine Maschinenfabrik darüber Auskunft, ob Doppelhub-Jacquardmaschinen auch mit Hoch- und Tieffach gebaut werden, oder ob dies nicht möglich sei? Behufs Schonung der Kettenfäden bei raschem Gang des Webstuhles dürften solche J.-Maschinen doch vorteilhaft sein?

Redaktionskomité:

**Fr. Kaeser, Zürich IV; E. Oberholzer u. Rob. Weber, Horgen.**

**Schweizer. Kaufmännischer Verein,  
Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich.**

*Sihlstrasse 20. — Telephon 3235.*

Für die Herren Prinzipale sind die Dienste des Bureau kostenfrei.

### Neuangemeldete Vakanzen

für mit der Seidenfabrikation vertraute Bewerber.

Wer eine Stelle sucht, muss die zur Anmeldung nötigen Drucksachen vom Schweiz. Kaufm. Verein verlangen. Bei der Einreichung

der ausgefüllten Bewerbepapiere haben die Nichtmitglieder Fr. 5.— sofort als Einschreibegeschrift zu entrichten. Die Mitglieder des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler haben keine Einschreibegeschrift zu zahlen. F. 1522. — D. Schw. — Seidenstoff-Fabrikation. — Tüchtiger Korrespondent, deutsch, französ., ital. und engl. Stenographie und Maschinenschreiben.

F. 1558. — D. Schweiz. — Seidenstoff-Weberei. — Tüchtiger Webermeister.

Angebot und Nachfrage betreffend Stellen in der Seidenindustrie finden in diesem Blatt die zweckdienlichste Ausschreibung der einspaltigen Zeile 30 Cts.

**Zur rationellen Leitung einer mechanischen Seidenweberei** in Böhmen wird ein tüchtiger, erfahrener Mann als

### Fabrikleiter

gesucht. Derselbe muss mit der Fabrikation glatter und faconnierter Stoffe **durchaus vertraut sein**. Kenntnis der böhmischen Sprache erwünscht.

Offerten mit Anspr. unter „**Seide 5165**“ an die Exped. ds. Blattes.

### Seiden-Fabrikation.

Schweizer, 25 Jahre alt, mit Webschulbildung, der Praxis in Disposition und Kalkulation, sowie in verschiedenen Zweigen des kaufmännischen und technischen Webereibetriebes nachweisen kann, **sucht** per Gelegenheit dauerndes Engagement als Stütze des Direktors, Disponent, auf Verkaufsbureau oder ähnlichen Posten im In- oder Auslande, event. auch überseeisch.

Gefl. Offerten sub Chiffre H. M. 2023 an die Expedition dieses Blattes.

### „Seide“

#### Fachblatt

für die Seiden-, Sammt- u. Bandindustrie mit Berücksichtigung der Färberei-, Druckerei, Appretur u. des einschlägigen Maschinenbaues, ist d. wichtigste Insertions-Organ f. genannte Branchen. — Abonnements unter Kreuzband für Deutschland und Oesterreich-Ungarn Mk. 4.50 pro  $\frac{1}{2}$  Jahr; für alle übrigen Länder Mk. 5.— pro  $\frac{1}{2}$  Jahr, durch die Post bezogenen Mk. 4.—. — Inserate pro 4-gespaltene Petitzeile 30 Pfg. — Stellengesuche die Hälfte. Bei öfteren Wiederholungen hoher Rabatt.

Herausgeber:  
**Müllemann & Bonse, Crefeld.**

Man bitte Probenummern zu verlangen.

## Das Färben der Seide im Strang.

Vortrag von

Herrn Dr. Walter Aebi, Chemiker,  
in handlicher Brochure

kann zum Preise von 50 Cts. nebst Porto (5 Cts. per Inland,  
10 Cts. per Ausland) bezogen werden  
von Fr. S. Oberholzer, Münstergasse 19, Zürich I.

## Webermeister-Stellegesuch.

Ein praktisch erfahrener, tuchtiger junger Mann, welcher  
Kenntnisse in Bindungslehre und Musterausnahmen besitzt,  
sucht in einer Seidenstoffweberei Stelle als **Webermeister**  
oder auf **Ferggstu**e. 321

Offerten unter Chiffre K. 321 an die Expedition dieses  
Blattes.

Junger, tuchtiger

322

## Disponent und Fergger

(ehemaliger Seidenwebschüler)

sucht seine Stelle zu ändern. Derselbe würde auch die Leitung  
einer Weberei übernehmen.

Gefl. Offerten sub **B. B. Nr. 322** an die Expedition dieses  
Blattes.

## Liseur!

Junger, tuchtiger Liseur, der mit allen in sein Fach  
einschlagenden Arbeiten und Maschinen völlig vertraut ist,  
und ein gutes Zeugnis als Lehrjunge und Gehilfe vorweisen  
kann, sucht entsprechende Stelle.

Offerten an

325-2

Gottfried Bachmann, Bauhof-Rüti (Ct. Zürich).

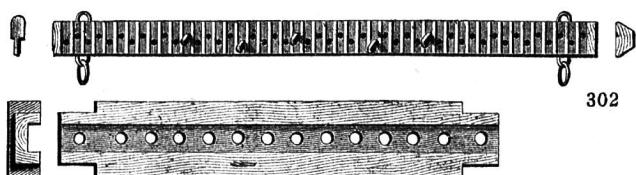
## H. Schelling, Zürich

Tödistrasse 43. Telephon 2866. 319

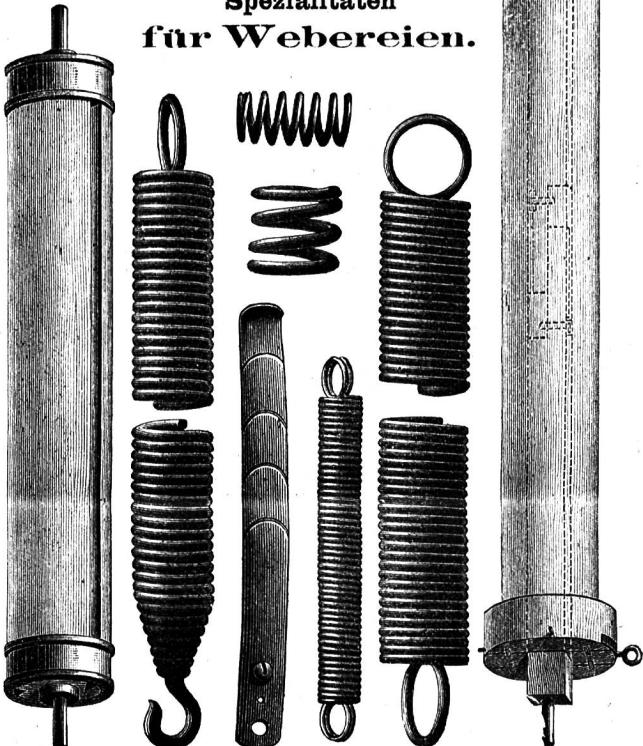
Atelier für Dessins in jedem Genre.  
Skizzen.- Mises-en-cartes für Weberei



Tagesproduktion: Ca. 55000 Stahllitzen. 303



Gebrüder Baumann  
Mech. Werkstätte  
**RÜTI**  
(Zürich)  
Spezialitäten  
für Webereien.



## A. Gubelmann-Hemmig EMBRACH.

(Zürich)  
vormals Rud. Gubelmann, Feldbach.

Mechanische Werkstätte und Holzdreherei

Walzen-, Weber- und Zettelbäume  
Leitrollen, Blattfutter etc., etc.  
Spiralfedern (I<sup>a</sup> Stahldraht)  
in allen Dimensionen. 207-12

Dessin-Karten und Zäpfchen, verbesserte Hattersley-Karten  
in halb und ganz Nuten  
Cylinder und Wechselkarten  
aus Holz etc., etc.

# Schelling & Stäubli, Horgen-Zürich

## Maschinenfabrik

Filialen: Schaan-Vaduz (Liechtenstein). Lyon, (59 Chemin de Baraban).

Diplom I. Classe Zürich 1894  
Goldene Medaille Como 1899



Telegramm-Adresse:  
RATIÈREN, HORGEN

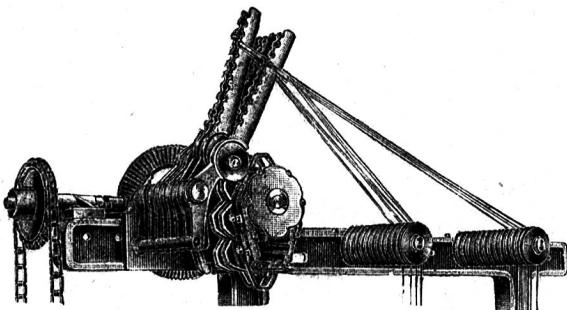


Fig. 1.

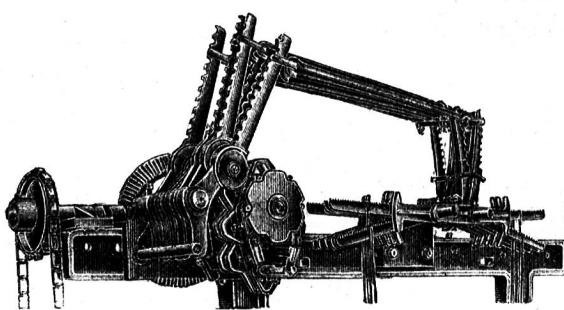


Fig. 2.

### Trittvorrichtung

speziell für Leinen-, Baumwoll- und Wollwebereien

mit Offenfach und Doppelhub, Fachhöhe bis 18 cm. — Zur Herstellung der Grundbindungen und ihren Abweichungen bis zu 10 Flügel (Schussrapport unbegrenzt). Höchst einfacher und praktischer Bau. Bequeme Handhabung und leichte Auswechselung der Musterkette.

Ruhiger und sanfter Gang bei den grössten Tourenzahlen.

Zwangsläufig vor- und rückwärts. Aeusserst leichtes Anbringen bei allen Stuhlsystemen und Stuhlbreiten am Ende des Geschirr-Riegels, ausserhalb der Fadenfläche und ohne Raumbeanspruchung seitwärts des Stuhles. Bethärtigung der Schäfte vermittelst Rollengang Fig. 1 oder durch Einschaltung verzahnter (Fig. 2) resp. getrennter Hülffschwingen.

Spezialität: Patentierte Schafftnmaschinen.

Spezialität: Patentierte Schafftnmaschinen.

Prospekte gratis und franko.

301a